

# Patriot Battery Metals: Entdeckung eines neuen Spodumen-Pegmatit-Clusters

26.03.2025 | [IRW-Press](#)

**Dies hebt weitere beträchtliche Entdeckungsmöglichkeiten bei Shaakichiuwaanaan hervor**

## Wichtige Eckdaten

- Entdeckung eines bedeutenden neuen Spodumen-Pegmatit-Clusters bei Explorationsarbeiten an der Oberfläche im Konzessionsgebiet Shaakichiuwaanaan in Quebec, Kanada.
- Die neue Entdeckung mit dem Namen CV15 liegt entlang des geologischen Trends der Spodumen-Pegmatite CV9-CV10-CV14 und etwa 20 km westlich der Eckpfeiler-Lagerstätte CV5:
  - o Analyseergebnisse der Proben aus Ausbissen zeigen 2,11 % Li<sub>2</sub>O, 1,55 % Li<sub>2</sub>O und 1,02 % Li<sub>2</sub>O.
  - o Bislang wurden mehrere Pegmatitausbisse in einem 400 m x 200 m großen Gebiet identifiziert.
  - o Die Entdeckung erweitert den aussichtsreichen Trend Mickel um ca. 1,9 km auf eine Länge von ca. 5,5 km, was länger ist als der Pegmatit CV5 (4,6 km).
  - o Der ca. 5,5 km lange Trend Mickel beginnt ca. 9,5 km westlich des Pegmatits CV13 und verdeutlicht die enorme Größe und Höffigkeit des Konzessionsgebietes Shaakichiuwaanaan.
- Ein neuer LCT-Pegmatit-Ausbiss wurde ebenfalls entdeckt ca. 525 m im Streichen des Spodumen-Pegmatits CV8 mit Analyseergebnissen von einschließlich 2.282 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub>, wodurch der lokale höffige LCT-Pegmatit-Trend erheblich erweitert wird.
- Zusätzliche wenig abgerundete Spodumen-Pegmatitfindlinge wurden nordwestlich und südöstlich der Lagerstätte CV5 entdeckt, was das Potenzial für die Entdeckung weiterer Spodumen-Pegmatite unter Geschiebemergelüberdeckung in der Nähe der derzeit bekannten Lagerstätte CV5 hervorhebt.
- Die Entdeckung der Ausbisse und Findlinge im Jahr 2024 zeigt das beträchtliche Entdeckungspotenzial, das in erheblichen Teilen des Konzessionsgebietes Shaakichiuwaanaan noch vorhanden ist.

Darren L. Smith, Patriot Executive und Vice President of Exploration, kommentiert: Die Oberflächenkampagne 2024 bei Shaakichiuwaanaan hat bedeutende Ergebnisse geliefert, die weiterhin zeigen, dass wir im Hinblick auf das umfassendere Explorationspotenzial des Konzessionsgebietes erst an der Oberfläche gekratzt haben. Die Entdeckung eines weiteren neuen Spodumen-Pegmatitvorkommens bei CV15 - entlang des aussichtsreichen Trends Mickel, der CV9, CV10, CV14 und CV15 umfasst - stellt eine weitere aufregende Gelegenheit für das Unternehmen dar.

Wir sind erpicht darauf, diese Entdeckung mit systematischen Explorationsarbeiten an der Oberfläche, einschließlich der Entnahme von Schlitzproben und Kartierungen, weiterzuverfolgen, da der Trend Mickel jetzt um ca. 1,9 km von ca. 3,6 km auf ca. 5,5 km erweitert worden ist. In Verbindung mit den zahlreichen Spodumen-Pegmatitfindlingen im Konzessionsgebiet heben diese Entdeckungen die große Ausdehnung des Spodumen-Mineralisierungssystems bei Shaakichiuwaanaan hervor. Es besteht weiterhin ein großes Potenzial für zusätzliche Entdeckungen, fügte Herr Smith hinzu.

Vancouver, 25. März 2025, Sydney, 26. März 2025 - [Patriot Battery Metals Inc.](#) (das Unternehmen oder Patriot) (TSX: PMET) (ASX: PMT) (OTCQX: PMETF) (FWB: R9GA) freut sich, die Entdeckung eines neuen Spodumen-Pegmatit-Clusters, CV15, im Rahmen seiner übertägigen Explorationskampagne im Jahr 2024 auf in dem zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Shaakichiuwaanaan (das Konzessionsgebiet oder das Projekt) in der Region Eeyou Istchee James Bay in Quebec bekannt zu geben.

Das Konzessionsgebiet Shaakichiuwaanaan beherbergt eine geschätzte konsolidierte Mineralressource Die Mineralressourcenschätzung für das Konzessionsgebiet Shaakichiuwaanaan (CV5 & CV13) umfasst 80,1 Mio. Tonnen mit 1,44 % Li<sub>2</sub>O und 163 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub> in der angedeuteten Kategorie und 62,5 Mio. Tonnen mit 1,31 % Li<sub>2</sub>O und 147 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub> in der vermuteten Kategorie. Es gilt ein gedeckelter Erzgehalt von jeweils

0,40 % Li<sub>2</sub>O (Tagebau), 0,60 % Li<sub>2</sub>O (Untertagebau CV 5) und 0,80 % Li<sub>2</sub>O (Untertagebau CV 13). Das Gültigkeitsdatum ist der 21. August 2024 (bis Bohrloch CV24-526). Mineralressourcen sind keine Mineralreserven, da ihre wirtschaftliche Verwertbarkeit nicht gesichert ist.

(MRE) von insgesamt 80,1 Mio. Tonnen mit 1,44 % Li<sub>2</sub>O in der angedeuteten Kategorie und 62,5 Mio. Tonnen mit 1,31 % Li<sub>2</sub>O in der vermuteten Kategorie. Der Spodumen-Pegmatitkörper CV5, auf den ein Großteil der MRE entfällt, ist über eine ganzjährig befahrbare Straße erreichbar. In rund 14 km Entfernung befindet sich eine große Stromversorgungsleitung, die von einem Wasserkraftwerk gespeist wird. Der Pegmatit CV13 befindet sich weniger als 3 km entlang des geologischen Trends vom Pegmatit CV5, der zusätzliche Lithium- und Tantalressourcen sowie eine vor Kurzem entdeckte Zone mit Cäsiummineralisierung beherbergt (siehe Pressemitteilung vom 2. März 2025).

Die übertägige Explorationskampagne im Jahr 2024 umfasste geologische Kartierungen, regionale Prospektionsarbeiten sowie Probenahmen an der Oberfläche und konzentrierte sich auf die Entdeckung neuer Lithium-Pegmatitvorkommen im gesamten Konzessionsgebiet außerhalb der bestehenden Lagerstätten. Im Laufe des Programms wurden insgesamt 647 Gesteinsstich-/Splitterproben entnommen.

### **Spodumen-Pegmatit-Entdeckung CV15 und der Trend Mickel**

Das Programm 2024 führte zur Entdeckung eines bedeutenden neuen Spodumen-Pegmatit-Clusters an der Oberfläche mit der Bezeichnung CV15. Die Analyseergebnisse der Ausbissproben lieferten 2,11 % Li<sub>2</sub>O, 1,55 % Li<sub>2</sub>O und 1,02 % Li<sub>2</sub>O. Darüber hinaus zeigten die Analyseergebnisse der Stichproben aus nahe gelegenen Findlingen Gehalte von 3,10 % Li<sub>2</sub>O und 3,02 % Li<sub>2</sub>O. Die Entdeckung CV15 befindet sich etwa 1,9 km südwestlich und entlang des geologischen Trends von CV14 und bildet jetzt einen Teil eines größeren, ca. 5,5 km langen höffigen Trends, der sich vom Spodumen-Pegmatit-Cluster CV9 bis zu CV15 erstreckt und jetzt als Trend Mickel bezeichnet wird (Abbildung 1 und Abbildung 2).

Die Entdeckung CV15 umfasst mehrere Pegmatitausbisse, die sich über ein Gebiet von ca. 400 m x 200 m erstrecken, wobei der größte Ausbiss ca. 7 m x 6 m misst (Abbildung 3) und in alle Richtungen offen ist. Wie andere Spodumen-Pegmatitvorkommen im Konzessionsgebiet sind die Spodumenkristalle auf CV15 groß und in einer Grundmasse aus Rauchquarz und Feldspat eingeschlossen (Abbildung 4). Die Entdeckung steigert die Höffigkeit des Trends Mickel, der jetzt ca. 5,5 km lang ist und auch die Spodumen-Pegmatite CV9, CV10 und CV14 umfasst, erheblich.

Von den vier (4) Lithium-Pegmatit-Clustern, die sich entlang des ca. 5,5 km langen Trends Mickel befinden, wurde nur der Pegmatit CV9 - der das derzeit bekannte nordöstliche Ende des Trends abgrenzt (das weiterhin offen ist) - durch Bohrungen überprüft (siehe Pressemitteilung vom 7. April 2024). Die Ergebnisse umfassen 99,9 m mit 0,39 % Li<sub>2</sub>O, einschließlich 30,6 m mit 0,80 % Li<sub>2</sub>O (CV23-345), 10,8 m mit 1,00 % Li<sub>2</sub>O (CV23-267) und 7,7 m mit 1,35 % Li<sub>2</sub>O (CV23-333). Die Bohrungen bestätigten das Vorhandensein einer ausgedehnten Spodumen-Mineralisierung, die in Streichrichtung und in der Tiefe offen ist, während sie gleichzeitig das Potenzial für beträchtliche Mengen aufgrund eines mächtigen (bis zu ca. 80 m wahre Mächtigkeit) Pegmatit-Intrusionsganges aufzeigen.

Das Unternehmen beabsichtigt, CV15 im Jahr 2025 mit gezielten Prospektionsarbeiten und Schlitzprobenahmen weiter zu verfolgen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET\\_032525\\_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET_032525_DEPRcom.001.png)

Abbildung 1: Ein neuer Spodumen-Pegmatit-Cluster (CV15) erweitert den höffigen Trend Mickel auf ca. 5,5 km. Die kumulativen Ergebnisse der Oberflächenproben seit 2017 sind dargestellt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET\\_032525\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET_032525_DEPRcom.002.png)

Abbildung 2: Ein neuer Spodumen-Pegmatit-Cluster (CV15) erweitert den höffigen Trend Mickel auf ca. 5,5 km. Es werden nur die Ergebnisse der Oberflächenproben aus dem Jahr 2024 angegeben.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET\\_032525\\_DEPRcom.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET_032525_DEPRcom.003.png)

Abbildung 3: Mineralisierter Ausbiss im Spodumen-Pegmatit CV15 - Stichprobe mit 2,11 % Li<sub>2</sub>O.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET\\_032525\\_DEPRcom.004.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET_032525_DEPRcom.004.png)

Abbildung 4: Große, hellgraue Spodumenkristalle im Pegmatit CV15 in einer Matrix aus Feldspat, Rauchquarz und kleineren Mafiten

Die in dieser Pressemitteilung dargestellten Fotos dienen zur Veranschaulichung der Ergebnisse, die die

Grundlage der gemeldeten Explorationsergebnisse bilden, und sollen keine visuelle Offenlegung der Mineralisierung darstellen. Das Vorhandensein von Spodumenkristallen innerhalb des in Abbildung 4 dargestellten Pegmatits wurde als Hinweis auf eine Lithiummineralisierung bestätigt, basierend auf den in Abbildung 2 für CV15 zusammengefassten Ausbissergebnissen. Diese Ergebnisse stammen aus ersten Probenahmen in mehreren Pegmatitausbissen, die sich über ein Gebiet von etwa 400 m x 200 m erstrecken und in denen der Spodumengehalt und die Lithiummineralisierung variieren. Weitere Arbeiten werden die Repräsentativität der Probenahmen bestimmen.

### Weitere mineralisierte Ausbisse und Findlinge

Im Rahmen des Programms 2024 wurden auch mehrere andere anomale bis mineralisierte Ausbisse und Findlinge gefunden, die für Nachfolgearbeiten von großem Interesse sind. Dazu gehören:

1. Ein neuer Li-Cs-Ta-(LCT)-Pegmatitausbiss wurde etwa 525 m westlich entlang des geologischen Trends des Spodumen-Pegmatits CV8 entdeckt; eine Stichprobe ergab 0,01 % Li<sub>2</sub>O und 2.282 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub>. Diese Entdeckung ist bedeutend und erweitert den lokalen Pegmatit-Trend CV8 auf fast 800 m (Abbildung 1). Darüber hinaus wurde östlich von CV12 ein weiterer LCT-Pegmatitausbiss mittels einer Stichprobe mit 0,01 % Li<sub>2</sub>O und 172 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub> entdeckt, wodurch der hoffige Trend CV12 um ca. 250 m nach Osten in Richtung CV13 erweitert wird (Abbildung 6 und Abbildung 8). Das Vorhandensein von hochgradigem Tantal ist ein ausgezeichnete Indikator für Lithium, das in unmittelbarer Nähe vorhanden sein könnte. Darüber hinaus deutet die Ausdehnung der Spodumen-Pegmatit-Trends CV8 und CV12 darauf hin, dass diese Systeme größer sind als bisher angenommen und eine mögliche untertägige Verbindung zu CV13 besitzen könnten.

2. Ein hochgradig anomaler und alterierter Paragneisausbiss mit Einschlüssen von Turmalin (Stichprobe mit 0,20 % Li<sub>2</sub>O und 1.074 ppm Cs<sub>2</sub>O) wurde westlich von CV8 und außerhalb der derzeit bekannten Ausdehnung des CV-Lithium-Trends entdeckt (Abbildung 1 und Abbildung 2). Es wird angenommen, dass die Entdeckung mit dem alterierten LCT-Pegmatit Smith, D. L., Mickelson, P., & Blu, F. (2023 - GM73402). 2021 Exploration des Konzessionsgebietes Corvette. Patriot Battery Metals Inc., MRNF. zusammenhängt, der in den Bohrungen CF21-008A und 009 gefunden wurde, wo eine signifikante Holmquistitmineralisierung in den Wirtsgesteinen vorhanden ist, was darauf hindeutet, dass der Pegmatit mineralisiert war und dann alteriert wurde, was zu einer Verringerung des Lithiumgehalts führte. Dies ist von Bedeutung, da alterierter LCT-Pegmatit in unmittelbarer Nähe zu mineralisiertem LCT-Pegmatit vorkommen kann.

3. Mehrere mineralisierte Findlinge im Konzessionsgebiet, die auf unentdeckten Spodumen-Pegmatit nördlich und südlich des primären CV-Lithium-Trends hinweisen (Abbildung 6 und Abbildung 7). Dazu gehört ein Cluster von großen, kantigen bis wenig gerundeten Spodumen-Pegmatitfindlingen, die bis zu 7 m x 6 m groß sind (Abbildung 5). Die aus diesen Findlingen entnommenen Proben enthielten 0,93 % Li<sub>2</sub>O und 0,65 % Li<sub>2</sub>O. Diese Findlinge wurden ca. 300 m entgegen der Eisfließrichtung von einem im Jahr 2019 beprobten mineralisierten Findling (1,00 % Li<sub>2</sub>O) entdeckt. Ähnlich wie bei CV5 wurden in diesen Findlingen große hellgraue bis hellgrüne Spodumenkristalle in einer feinkörnigeren Feldspat- und Rauchquarzgrundmasse entdeckt (Abbildung 8). Die in den Jahren 2019 und 2024 entdeckten mineralisierten Findlinge bilden zusammen einen nördlichen Geschiebezug, der parallel zum Geschiebezug von CV5 verläuft, wobei ihre Kantigkeit darauf hindeutet, dass sich in unmittelbarer Nähe ein unentdeckter Spodumen-Pegmatit befindet.

Zusätzliche mineralisierte Pegmatitfindlinge wurden südlich von CV5 entdeckt, wobei sechs (6) Proben einen Gehalt von mehr als 1 % Li<sub>2</sub>O bis zu einem Spitzenwert von 3,25 % Li<sub>2</sub>O aufwiesen. Insgesamt deuten die in den Jahren 2023 und 2024 südlich von CV5 beprobten mineralisierten Findlinge stark auf das Vorhandensein eines weiteren, unentdeckten Spodumen-Pegmatits zwischen CV5 und CV4 sowie unmittelbar südlich dieser hin.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET\\_032525\\_DEPRcom.005.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET_032525_DEPRcom.005.png)

Abbildung 5: Cluster von kantigen bis wenig gerundeten Findlingen nordwestlich von CV5. Zwei (2) Proben aus diesen Findlingen enthielten 0,93 % Li<sub>2</sub>O und 0,65 % Li<sub>2</sub>O.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET\\_032525\\_DEPRcom.006.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET_032525_DEPRcom.006.png)

Abbildung 6: Sehr hoffige Gebiete für Spodumen-Pegmatit auf der Grundlage der jüngsten Ergebnisse aus der Beprobung von Findlingen. Die kumulativen Ergebnisse der Oberflächenprobenahmen seit 2017 sind dargestellt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET\\_032525\\_DEPRcom.007.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET_032525_DEPRcom.007.png)

Abbildung 7: Sehr hoffige Gebiete für Spodumen-Pegmatit auf der Grundlage der jüngsten Ergebnisse aus

der Beprobung von Findlingen. Es werden nur die Ergebnisse der Oberflächenproben aus dem Jahr 2024 dargestellt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET\\_032525\\_DEPRcom.008.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79003/PMET_032525_DEPRcom.008.png)

Abbildung 8: Hellgrüne Spodumenkristalle in einer Matrix aus Feldspat und Rauchquarz aus einem kantigen Felsblock (0,93 % Li<sub>2</sub>O) nordwestlich von CV5.

Die übertägige Explorationskampagne 2025 wird derzeit geplant. Sie wird voraussichtlich weitere Kartierungen und Schlitzprobenahmen im neu entdeckten Spodumen-Pegmatit-Cluster CV15 sowie weitere Prospektionsarbeiten und Probenahmen bei den verschiedenen mineralisierten Geschiebezügen umfassen. Die Oberflächenkartierung bei den Spodumen-Pegmatiten CV5 und CV13 wird ebenfalls fortgesetzt und in die jeweiligen geologischen Modelle einfließen.

### **Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)**

Das Unternehmen hat sich bei den Gesteinsproben an der Oberfläche auf interne Laborkontrollen und die Einbringung von Blindproben bzw. zertifiziertem Referenzmaterial verlassen.

Alle entnommenen Oberflächenproben wurden an das Labor von SGS Canada in Val-d'Or oder Radisson in Quebec zur Probenaufbereitung (Code PRP90 special) gesendet, die eine Trocknung bei 105 °C, eine Zerkleinerung auf 90 % (2 mm), eine Riffelungsteilung von 250 g sowie eine Pulverisierung auf 85 % (75 µm) umfasst. Die Trüben wurden auf dem Luftweg zum Labor von SGS Canada in Burnaby in British Columbia transportiert, wo die Proben homogenisiert und in weiterer Folge mittels Natriumperoxidfusion mit ICP-AES/MS-Abschluss (Codes GE\_ICP91A50 und GE\_IMS91A50) auf mehrere Elemente (einschließlich Lithium und Tantal) analysiert wurden.

Das Management weist darauf hin, dass Gesteinsproben an der Oberfläche und die damit verbundenen Analysen, wie hier beschrieben, von Natur aus selektiv sind und nur einen bestimmten Standort betreffen und daher nicht notwendigerweise vollständig repräsentativ für den beprobten Mineralisierungshorizont sind.

### **Über den CV-Lithium-Trend**

Der CV-Lithium-Trend ist ein Spodumen-Pegmatit-Bezirk, den das Unternehmen 2017 entdeckte und der sich Interpretationen zufolge über mehr als 25 km auf dem Konzessionsgebiet Shaakichiuwaanaan erstrecken soll. Das Kerngebiet umfasst die konsolidierte Mineralressourcenschätzung Shaakichiuwaanaan. Die Mineralressourcenschätzung für das Konzessionsgebiet Shaakichiuwaanaan (CV5 & CV13) umfasst 80,1 Mio. Tonnen mit 1,44 % Li<sub>2</sub>O und 163 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub> in der angedeuteten Kategorie und 62,5 Mio. Tonnen mit 1,31 % Li<sub>2</sub>O und 147 ppm Ta<sub>2</sub>O<sub>5</sub> in der vermuteten Kategorie. Es gilt ein gedeckelter Erzgehalt von jeweils 0,40 % Li<sub>2</sub>O (Tagebau), 0,60 % Li<sub>2</sub>O (Untertagebau CV 5) und 0,80 % Li<sub>2</sub>O (Untertagebau CV 13). Das Gültigkeitsdatum ist der 21. August 2024 (bis Bohrloch CV24-526). Mineralressourcen sind keine Mineralreserven, da ihre wirtschaftliche Verwertbarkeit nicht gesichert ist. im Umfang von 80,1 Mio. t mit 1,44 % Li<sub>2</sub>O in der Kategorie angedeutet bzw. von 62,5 Mio. t mit 1,31 % Li<sub>2</sub>O in der Kategorie vermutet. Bislang wurden auf dem Konzessionsgebiet neun (9) verschiedene Lithium-Pegmatit-Cluster entdeckt - CV4, CV5, CV8, CV9, CV10, CV12, CV13, CV14 und das kürzlich entdeckte CV15. Von diesen wurden nur drei Cluster (CV5, CV9 und CV13) in bedeutendem Maße anhand von Bohrungen erprobt.

### **Qualifizierter Sachverständiger / sachkundige Person**

Die Informationen in dieser Pressemitteilung, die sich auf die Explorationsergebnisse aus dem Konzessionsgebiet Shaakichiuwaanaan beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Darren L. Smith, M.Sc., P.Geol. zusammengestellt wurden, der ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects und ein Mitglied des Ordre des Géologues du Québec (Geologist Permit number 01968) sowie der Association of Professional Engineers and Geoscientists of Alberta (member number 87868) ist. Herr Smith hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Herr Smith ist ein Executive und Vice President of Exploration bei Patriot Battery Metals Inc. und besitzt Stammaktien und Optionen des Unternehmens.

Herr Smith verfügt über ausreichende Erfahrung, die für die Art der Mineralisierung, die Art der Lagerstätte und die durchgeführten Aktivitäten relevant ist, um sich als sachkundige Person gemäß Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves (the JORC Code) zu

qualifizieren. Herr Smith erklärt sich damit einverstanden, dass die auf seinen Informationen basierenden Sachverhalte in dieser Pressemeldung in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, wiedergegeben werden.

### **Über Patriot Battery Metals Inc.**

Patriot Battery Metals Inc. ist ein Hartgestein-Lithiumexplorationsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung seines zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebietes Shaakichiuwaanaan (früher als Corvette bekannt) konzentriert, das in der Region Eeyou Istchee James Bay in Quebec, Kanada, liegt und ganzjährig über eine Allwetterstraße erreichbar ist und in der Nähe der regionalen Stromleitungsinfrastruktur liegt. Die Mineralressource Shaakichiuwaanaan<sup>3</sup>, die die Spodumen-Pegmatite CV5 und CV13 einschließt, beläuft sich auf insgesamt 80,1 Mio. Tonnen mit 1,44 % Li<sub>2</sub>O in der Kategorie angedeutet und 62,5 Mio. Tonnen mit 1,31 % Li<sub>2</sub>O in der Kategorie vermutet und gilt als die größte Lithiumpegmatit-Ressource in Nord-, Mittel- und Südamerika und als die achtgrößte Lithiumpegmatit-Ressource der Welt.

Für den Pegmatit CV5 wurde am 21. August 2024 eine wirtschaftliche Erstbewertung (PEA) veröffentlicht, die sein Potenzial als nordamerikanisches Zentrum für Lithiumrohstoffe hervorhebt. Die PEA umreißt das Potenzial für ein wettbewerbsfähiges und weltweit bedeutendes hochgradiges Lithiumprojekt mit einer Zielkapazität von bis zu 800.000 Tonnen Spodumenkonzentrat pro Jahr unter Verwendung eines einfachen DMS-Fließbildes (Dense Media Separation/Schwimm-Sink-Verfahren).

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an uns unter [info@patriotbatterymetals.com](mailto:info@patriotbatterymetals.com) oder unter der Rufnummer +1 (604) 279-8709 oder besuchen Sie unsere Webseite unter [www.patriotbatterymetals.com](http://www.patriotbatterymetals.com). Die verfügbaren Explorationsdaten entnehmen Sie bitte den kontinuierlichen Veröffentlichungen des Unternehmens, die Sie unter seinem Profil auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca) und [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) finden.

Diese Pressemeldung wurde vom Board of Directors freigegeben.

KEN BRINSDEN  
Kenneth Brinsden, President, CEO & Managing Director

Olivier Caza-Lapointe  
Head, Investor Relations - Nordamerika  
T: +1 (514) 913-5264  
E: [ocazalapointe@patriotbatterymetals.com](mailto:ocazalapointe@patriotbatterymetals.com)

[Patriot Battery Metals Inc.](http://www.patriotbatterymetals.com)  
Suite 700 - 838 W. Hastings Street  
Vancouver, BC, Kanada, V6C 0A6  
[www.patriotbatterymetals.com](http://www.patriotbatterymetals.com)

*Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen werden gemacht, um Informationen über die aktuellen Erwartungen und Pläne des Managements bereitzustellen, die es Investoren und anderen ermöglichen, ein besseres Verständnis der Geschäftspläne und der finanziellen Leistung und Lage des Unternehmens zu erlangen.*

*Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Tatsachen darstellen, und die sich auf die Strategie des Unternehmens, den zukünftigen operativen Betrieb, die technischen Bewertungen, die Aussichten, die Pläne und die Ziele des Managements beziehen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind in der Regel an Wörtern wie Potenzial, höffig, Anschlussarbeiten, zusätzlich, sein, fortsetzen, potenziell, Gelegenheit und ähnliche Wörter oder Ausdrücke zu erkennen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Mitteilung gehören unter anderem Aussagen über die Oberflächenexplorationskampagne 2025 und das Potenzial für die Entdeckung weiterer Spodumen-Pegmatite.*

*Zukunftsgerichtete Informationen beruhen auf bestimmten Annahmen und anderen wichtigen Faktoren, die, falls sie nicht zutreffen, dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge*

des Unternehmens erheblich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen Informationen oder Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich solche Informationen oder Aussagen als richtig erweisen werden. Zu den wichtigsten Annahmen, auf denen die zukunftsgerichteten Informationen des Unternehmens beruhen, zählen unter anderem, dass die geplanten Explorations- und Mineralressourcenschätzungen auf dem Konzessionsgebiet wie erwartet fortgesetzt werden, die Genauigkeit der Reserven- und Ressourcenschätzungen, die Klassifizierung der Ressourcen als vermutet und die Annahmen, auf denen die Reserven- und Ressourcenschätzungen basieren, die langfristige Nachfrage nach Spodumen und dass die Explorations- und Erschließungsergebnisse weiterhin die aktuellen Pläne des Managements für die Erschließung des Konzessionsgebiets und die Erwartungen für das Projekt unterstützen.

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass die vorstehende Liste nicht alle Faktoren und Annahmen enthält, die möglicherweise verwendet wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen auch Risiken und Ungewissheiten, denen das Unternehmen ausgesetzt ist und die sich in erheblichem Maße nachteilig auf die Geschäftstätigkeit, die Finanzlage, die Ergebnisse des operativen Betriebs und die Wachstumsaussichten des Unternehmens auswirken können. Zu den Risiken, denen das Unternehmen ausgesetzt ist, und den Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, zählen unter anderem die Fähigkeit des Unternehmens, die Pläne in Bezug auf das Projekt des Unternehmens umzusetzen, einschließlich des Zeitplans. Darüber hinaus werden die Leser darauf hingewiesen, die detaillierte Risikodiskussion im jüngsten Jahresinformationsblatt des Unternehmens, das auf SEDAR+ veröffentlicht wurde und auf das in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, sorgfältig zu lesen, um ein umfassenderes Verständnis der Risiken und Ungewissheiten zu erhalten, die sich auf die Geschäfte und operativen Betriebe des Unternehmens auswirken.

Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass seine Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, und versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von denen abweichen können, die in solchen Informationen erwartet werden. Diese Risiken erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit; sie sollten jedoch sorgfältig geprüft werden. Sollte sich eines dieser Risiken oder Ungewissheiten verwirklichen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen. Aufgrund der den zukunftsgerichteten Aussagen innewohnenden Risiken, Ungewissheiten und Annahmen sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sollen den Anlegern helfen, die Geschäftspläne, die finanzielle Leistung und den Zustand des Unternehmens zu verstehen, und sind möglicherweise für andere Zwecke nicht geeignet.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden nur zum Datum dieses Dokuments gemacht. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht erforderlich. Das Unternehmen qualifiziert alle seine zukunftsgerichteten Aussagen durch diese Warnhinweise.

Erklärung der sachkundigen Person (ASX Listing Rule 5.3): Die Mineralressourcenschätzung in dieser Pressemitteilung wurde vom Unternehmen in Übereinstimmung mit ASX Listing Rule 5.8 am 5. August 2024 gemeldet. Das Unternehmen bestätigt, dass ihm zum Zeitpunkt dieser Bekanntmachung keine von der sachkundigen Person überprüften neuen Informationen oder Daten bekannt sind, die die in der Pressemitteilung enthaltenen Informationen wesentlich beeinflussen, und dass alle wesentlichen Annahmen und technischen Parameter, die den Schätzungen in der Pressemitteilung zugrunde liegen, weiterhin gelten und sich nicht wesentlich verändert haben. Das Unternehmen bestätigt, dass zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung die Form und der Kontext, in dem die Ergebnisse der sachkundigen Person dargestellt werden, nicht wesentlich gegenüber der ursprünglichen Pressemitteilung geändert wurden.

Das Produktionsziel, auf das in dieser Mitteilung Bezug genommen wird, wurde vom Unternehmen in Übereinstimmung mit der ASX Listing Rule 5.16 am 21. August 2024 gemeldet. Das Unternehmen bestätigt, dass zum Zeitpunkt dieser Mitteilung alle wesentlichen Annahmen und technischen Parameter, die dem Produktionsziel aus der ursprünglichen Mitteilung zugrunde liegen, weiterhin gelten und sich nicht wesentlich geändert haben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die

*deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.com](http://www.sedarplus.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/686741--Patriot-Battery-Metals--Entdeckung-eines-neuen-Spodumen-Pegmatit-Clusters.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).